

Astro-Infos

Sonne:

	1.Okt.	1.Nov.	1.Dez.
Aufgang	7:21	7:08	7:53
Untergang	19:03	17:04	16:29

Mond:

3. Viertel	Mi 3.10.	Do 1.11.	Sa 1.12.
Neumond	Do 11.10.	Sa 10.11.	So 9.12.
1. Viertel	Fr 19.10.	Sa 17.11.	Mo 17.12.
Vollmond	Fr 26.10.	Sa 24.11.	Mo 24.12.

Planeten ⁽⁴⁾:

Um den 8. November kann *Mercur* als Morgenstern gesehen werden.

Venus kann ebenfalls das ganze Quartal über am Morgenhimmel bewundert werden..

Mars steht im Dezember in Opposition zur Sonne und kann den ganzen Herbst und Winter beobachtet werden.

Jupiter steht tief am Westhorizont und kann im Oktober noch gesehen werden. Danach verschwindet er langsam in der Abenddämmerung.

Saturn ist im Oktober noch ein Objekt der zweiten Nachthälfte - Ende des Jahres kann er dann die ganze Nacht hindurch beobachtet werden.

Uranus und *Neptun* können vor allem im Oktober noch tief am Himmel aufgesucht werden. Zum Ende des Jahres ziehen sie sich langsam von der Himmelsbühne zurück.

Sternschnuppen ⁽⁵⁾:

Die aktivste Meteorerscheinung des Quartals bieten die *Geminiden* um den 14. Dezember herum. Der Mond ist dann noch jung und die Sichtbedingungen somit gut.

AVN-Weihnachtsfeier ⁽³⁾:

Am Freitag, den 14.12.2007, feiern wir ab 19 Uhr im Gasthof Mühlstein in Frickenhausen. Alle Mitglieder und deren Angehörige sind herzlich eingeladen. Anmeldungen bitte bis 11.12.2007 an die Geschäftsstelle.

Alle Zeitangaben in MESZ bzw. MEZ und gültig für Nürtingen. (MESZ = MittelEuropäische SommerZeit)

Impressum

Herausgeber: Astronomische Vereinigung Nürtingen (AVN) e.V.

Redaktion: Ralph Bergmann

Auflage: 500 Stück

Erscheinungsweise: vierteljährlich

Geschäftsstelle: Vorsitzender der AVN
Hans-Dieter Haas
Birkenweg 7
72622 Nürtingen
Telefon: 07022 / 33678
Fax: 07022 / 31408

Infoline: Telefon: 07022 / 8499
automatischer Ansagedienst
aktuelle Infos der AVN

Internet: www.Sternwarte-Nuertingen.de

Bankverbindung: Kreissparkasse Nürtingen
BLZ 611 500 20
Konto 103 808 37
Spendenkonto 104 460 94

Mitgliedsbeitrag: 0 € Jugendgruppe (bis 15)
(jährlich) 20 € Schüler/Studenten/etc.
30 € Erwachsene
50 € Familien
ab 50 € Fördermitgliedschaft

Eintritt Sternwarte: 0 € Mitglieder
2 € Ermäßigt
3 € Erwachsene

Zum Titelbild:

23. August 2007: Zum ersten Mal seit ihrer Entdeckung im Jahre 1977 wurden die Ringe des Uranus mit der Kante zu Erde hin stehend gesehen. Damit bot sich den Astronomen eine noch nie da gewesenen Sicht auf den feinen Staub in dem System, ohne Blendung durch die hellen steinigen Ringe. (Bild: ESO)

Nr. 57

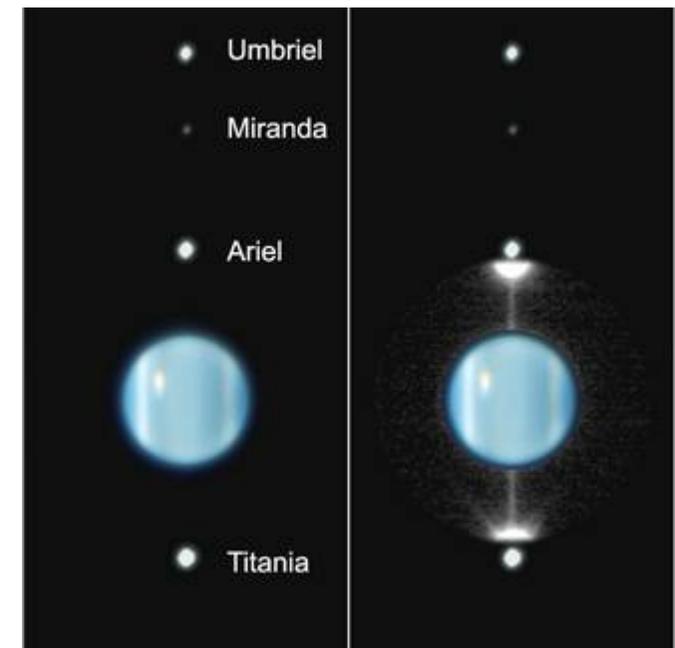
Oktober-Dezember 2007

Astronomische Vereinigung Nürtingen (AVN) e.V.



AVN

... der Blick zu den Sternen



www.Sternwarte-Nuertingen.de

Infoline: 07022/8499



Neckar-Alb-Sternwarte

Sternführungen:

Freitags werden nach Ankündigung Sternführungen für die Öffentlichkeit angeboten. Die Führungen beginnen

Oktober bis März um 20 Uhr,
April und September um 21 Uhr,
Mai bis August um 22 Uhr

und dauern ungefähr zwei Stunden. Die Führungen finden nur bei klarem Himmel statt. Sie finden die Sternwarte auf dem Lerchenberg hinter dem Hölderlin-Gymnasium.

Mitgliedertreffen ⁽¹⁾:

Das Mitgliedertreffen findet jeden *zweiten Samstag* im Monat von 16 bis 18 Uhr statt. Wir treffen uns im Bürgertreff beim Nürtinger Rathaus. Gäste sind jederzeit herzlich willkommen! Die nächsten Termine:

13.10.2007 PC Astronomieprogramme
10.11.2007 Buchvorstellung Atlas der Messier Objekte
08.12.2007 Adventsfeier, Astronomischer Filmbeitrag

Themen / Infos unter www.sternwarte-nuertingen.de

Jugendgruppe:

Die AVN möchte eine neue Jugendgruppe ins Leben rufen. Angesprochen werden hierbei besonders die Altersgruppen aus der 3. und 4. Schulklasse. Wer Interesse hat, erhält über die AVN-Geschäftsstelle weitere Informationen.

Astropfad bei Erkenbrechtsweiler ⁽²⁾:

Von Mai bis Oktober findet jeden *ersten Sonntag* im Monat auf dem Astronomielehrpfad geführte *Wanderungen durch das Weltall* statt. Sie finden den Pfad von der Neuffener Steige kommend am ersten Wanderparkplatz links. Treffpunkt ist die Sonnenuhr am Parkplatz um 14:30 Uhr. Die Führungen sind kostenlos.

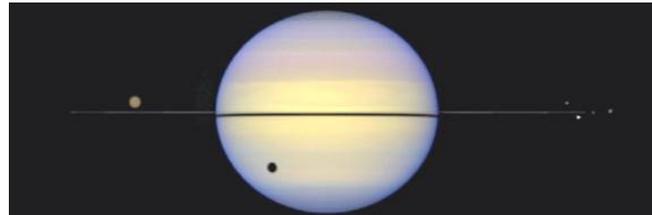
Astro-Thema

Wandelsterne mit Schmuck - die Ringplaneten

Saturn ist bekannt als der „Ringplanet“.



Er benötigt 30 Jahre für einen Umlauf um die Sonne. Wir sehen also seine Ringe alle 15 Jahre von der Kante.



Doch nicht nur dieser Planet schmückt sich mit Ringen. Auch die anderen Gasriesen *Jupiter*, *Uranus* und *Neptun* tragen einen solchen Schmuck. Allerdings haben sie allesamt eine viel schwächer ausgeprägte Ringstruktur. Erst auf Aufnahmen von Raumsonden wurden die Ringe entdeckt.

Bei *Uranus* kommt die Kantenstellung viel seltener vor. Da er für einen Sonnenlauf 84 Jahre braucht, dauert es nun wieder 42 Jahre, bis wir seine Ringe erneut genau von der Seite aus sehen.

Wie man sowohl auf dem Saturn- als auch auf dem Uranusbild (Titelbild) sieht, finden sich in der Ebene der Ringe auch die meisten Monde. Nahaufnahmen der Saturnringe haben gezeigt, dass die Rillenstruktur der Ringe durch kleine Monde an Innen- und Außenrand der Ringe stabilisiert wird. Diese Monde werden deshalb auch als „Schäferhundmonde“ bezeichnet.

1 AVN-Kalender

Tag	Zeit	Veranstaltung	siehe
Sa 13.10.	16:00	Mitgliedertreffen	(1)
So 21.10.	14:30	Astropfad-Führung	(2)
So 28.10.		Venus größte Elongation West	(4)
Do 8.11.		Merkur größte Elongation West	(4)
Sa 10.11.	16:00	Mitgliedertreffen	(1)
Sa 08.12.	16:00	Mitgliedertreffen	(1)
Fr 14.12.		Sternschnuppen Geminiden	(5)
Fr 14.12.	19:00	Weihnachtsfeier	(3)
Sa 22.12.	07:08	Wintersonnwende (Winteranfang)	

Astro-Frage:

Wie man auf dem oberen Bild des Saturns sieht, haben die Ringe eine Feinstruktur. Man erkennt Rillen wie auf einer Schallplatte und auf manchen Aufnahmen auch radiale Speichen. Teilweise sind die Ringe sogar durchsichtig.

Woraus bestehen die Ringe der großen Planeten?

Wo gutes Sehen Mode ist
GAIRING
1887
Die Augenoptiker
Nürtingen